

Schleierhandel. Schweldniz mit 8000 Einw. und Festung. Liegniz am Zusammenfluß der Kobbach und des Schwarzwassers mit 7800 Einw. Festung und Gymnasium. Wahlstadt berühmte 8:3 durch die Schlacht. Sagan der Herzogin von Kurland gehörig. Görlitz an der Neiße mit 8600 Einw. Muskau des Grafen Pückler, Seidenberg an der Kobbach des Grafen von Einsiedel.

### K) Die Provinz Posen

enthält gegen 921,000 Einw. der Hauptfluß ist die Wartha, in die sich der Prosna, die Odra und Netza ergießen, dann die Brehe mit dem Bromberger oder Nezekanal. Der Boden fast durchgehends eine Sandebene mit sumpfigen und waldigen Gegenden. Doch ist das Land gesegnet mit Gütern aus den 3 Reichen der Natur. Getreide, Holz, Pech, Pottasche, Honig und Wachs, auch etwas Schlachtvieh sind die Artikel der Ausfuhr, welche der Weichselstrom erleichtert. Manufakturen finden sich in den wenigsten Gegenden. Städte hat dieses Land in beträchtlicher Zahl; aber die meisten sind kaum so gut, als unsere Dörfer. Die besseren Städte sind:

Posen an der Warte mit 2500 Einwohnern und einem festen Schlosse auf einer Insel. Sie ist der Sitz des Regierungsbezirks von Posen, eines kath. Bischofs, eines Gymnasiums, Stift- und Schullehrer-Seminariums mit Wollen-, Leder-, Tabacksfabriken, Handlung, R. ffe. Bromberg, Sitz des Regierungsbezirkes von Bromberg, an der Drohe, mit 6000 Einw. Gymnasium, Zuckersiedereyen, Zeug- und Lederfabriken.

### Das Königreich Polen

genießt unter dem Scepter des Kaisers von Rußland eine besondere Verwaltung, gränzt gegen Mitternacht